

Curriculum

Das Curriculum basiert auf den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) vom Juli 2023. Das Universitätsklinikum Regensburg ist seit 01.10.2003 als Weiterbildungsstätte für die „Pflege in der Onkologie“ von der DKG anerkannt.

Die Fachweiterbildung beinhaltet Theorie (mindestens 720 Stunden, maximal 25 von 100 in nachgewiesenen Formen von selbstgesteuertem Lernen) und Praxis (mindestens 1.800 Stunden). Die praktische Weiterbildung ist in mindestens sechs Fachdisziplinen/Einsatzbereichen zu absolvieren.

Die Pflichteinsätze werden von der Weiterbildungsstätte geplant. Diese erfolgen auf Stationen bzw. in Abteilungen, die überwiegend onkologische Patienten in den Schwerpunkten konservativ-internistisch, operativ und radiologisch behandeln sowie palliativ begleiten. Die Wahlpflichteinsätze erfolgen in weiteren Fachbereichen, die überwiegend Patienten mit Tumorerkrankungen versorgen.

Der praktische Teil der Weiterbildung kann unter definierten Voraussetzungen bei einem Kooperationspartner absolviert werden. Mindestens zehn Prozent der praktischen Weiterbildung müssen unter Praxisanleitung durchgeführt werden.

Das Curriculum befähigt zur onkologischen Pflege von Kindern und Erwachsenen. Zusätzlich erlangen Sie das Zertifikat Palliative Care (DGP). Pflegefachkräfte der pädiatrischen Onkologie absolvieren die Praxisstunden in der Pädiatrie und in der Erwachsenenpflege.

Zugangsvoraussetzung ist der Nachweis der aktuellen beruflichen Tätigkeit als Krankenschwester/-pfleger, Kinderkrankenschwester/-pfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Altenpfleger, Pflegefachfrau/-mann, Pflegefachperson im Fachgebiet Onkologie im Umfang von mindestens sechs Monaten vor Weiterbildungsbeginn.

Fachweiterbildungsleitung

Vicky Müller

Fachkrankenschwester Pflege in der Onkologie und Palliative Care, Berufspädagogin im Gesundheitswesen (B.A.)

Referat Fort- und Weiterbildung
Stabsabteilung Personalentwicklung
Universitätsklinikum Regensburg

T: 0941 944-38924
vicky.mueller@ukr.de

Veranstaltungsorte

Seminarräume Universitätsklinikum Regensburg

Starttermin

01.10.2024 (Bewerbungsschluss 30.06.2024)

Organisation und Anmeldung

Stabsabteilung Personalentwicklung
Referat Fort- und Weiterbildung
Sekretariat

Universitätsklinikum Regensburg
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg
weiterbildung@ukr.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit folgenden Unterlagen:

- + Anschreiben & Lebenslauf
- + Zeugnis (beglaubigte Kopie) über die staatl. Abschlussprüfung
- + Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung (beglaubigte Kopie)
- + Nachweis der Berufserfahrung

Bitte **online** über unser Portal:
<http://tinyurl.com/yn5v4b25>



Gebühren

Fachmodule: 4.600,- EUR zzgl. 300,- EUR Prüfungsgebühren
Basismodul: 1090,- EUR zzgl. 110,- EUR Prüfungsgebühren



Stabsabteilung Personalentwicklung
Fort- und Weiterbildung

Weiterbildung (DKG) Pflege in der Onkologie

Kurs X, 01.10.2024 - 30.09.2026

Ziele und Inhalte der Fachweiterbildung

Die pflegerische Versorgung onkologischer Patienten ist komplex und entwickelt sich stetig weiter. Pflegefachpersonen benötigen neben umfassender Fachkompetenz vor allem persönliche und soziale Kompetenzen, um auf die Bedürfnisse der Patienten und von deren Angehörigen optimal eingehen zu können.

Innovative therapeutische Möglichkeiten sind ebenso wie Palliative Care wesentliche Aspekte einer individuellen und umfassenden onkologischen Pflege in allen Phasen der Erkrankung.

Die berufsbegleitende Fachweiterbildung „Pflege in der Onkologie“ vermittelt Erkenntnisse aus den unterschiedlichsten Bezugswissenschaften. Die Verknüpfung von anwendungsbezogenem Wissen mit erfahrungsorientiertem Lernen erweitert Ihre Kernkompetenzen systematisch und stärkt diese nachhaltig.

Bewusstes Handeln im beruflichen Tätigkeitsfeld wird über Praxisaufträge gezielt gefördert. Selbstgesteuertes Lernen unterstützen wir durch unsere e-Learning-Plattform. Dort können Sie sich schnell und unkompliziert mit der Kursleitung wie auch den Kollegen austauschen.

Wir regen Sie dazu an, Erlerntes immer wieder zu überprüfen und die eigene Person wie auch das berufliche Umfeld kritisch zu reflektieren. Die Inhalte werden in fächerübergreifendem Unterricht, in Vorträgen und Seminaren, Workshops und Projektarbeiten vermittelt und abgebildet.



Basismodul

BM : Entwicklungen begründet initiieren und gestalten (80 UE)

- + Reflektiertes Lernen und Lehren in der Pflegepraxis
- + Wissenschaftlich begründet pflegen
- + In Projekten arbeiten

Fachmodul

FM I: Im onkologischen Bereich theoriegeleitet pflegen (100 UE)

- + Theorien und Modelle als Grundlage der onkologischen Pflege verstehen
- + Theorien und Modelle in der onkologischen Pflege anwenden
- + Auf sich selbst achten

FM II: Im onkologischen Bereich pflegend tätig werden (100 UE)

- + Krebs- und therapiebedingte Auswirkungen einschätzen und positiv beeinflussen
- + Mit Gefahrstoffen sicher umgehen

FM III: Im onkologischen Bereich kommunikativ pflegen (100 UE)

- + Onkologisch beraten
- + Die Krankheitsbewältigung kommunikativ unterstützen
- + In komplexen Gesprächssituationen kommunizieren

FM IV: Abläufe und Netzwerke verantwortlich mitgestalten (80 UE)

- + Agieren im Netzwerk und Team
- + Behandlungsorganisation in der Onkologie unterstützen
- + Vorbehaltene Tätigkeiten in der onkologischen Pflege ausüben

FM V: Bei der onkologischen Diagnostik und Therapie mitwirken (100 UE)

- + Bei der internistischen Diagnostik und Therapie mitwirken
- + Bei der chirurgischen Diagnostik und Therapie mitwirken
- + Bei der strahlentherapeutischen Diagnostik und Therapie mitwirken

FM VI: Palliativ pflegen (160 UE)

- + In palliativen Situationen arbeiten
- + Im palliativen Bereich pflegend tätig werden
- + Patienten beim Sterben begleiten
- + Trauernde begleiten

Prüfungen und Leistungsnachweise

Theoretische Weiterbildung

Alle Module werden mit einer benoteten Modulprüfung abgeschlossen.

Praktische Weiterbildung

Im Rahmen der praktischen Weiterbildung erfolgen mindestens drei benotete Leistungsnachweise.

Abschlussprüfung

Die Fachweiterbildung endet mit einer mündlichen Abschlussprüfung über alle Kursinhalte (Basismodul und Fachmodule) sowie einer praktischen Abschlussprüfung.

Bei erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhalten Sie ein von der BKG bestätigtes Zeugnis sowie eine Urkunde zur Führung der Fachweiterbildungsbezeichnung.